

MUNICH RE VERSICHERT GROSSSPEICHER VON SMART POWER GMBH

07.05.2020 – Die Smart Power GmbH hat einen Kooperationsvertrag mit der Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft (Munich re AG) geschlossen. Wie der Großspeichersystemhersteller bekannt gibt, deckt die Kooperation unter anderem ein umfassendes Versicherungspaket für Großspeichersysteme mit allen Risiken der Batterielebensdauer, Wartung bis hin zu entgangenen Gewinnen ab. Investitionen in Batteriespeichersysteme seien damit erstmals umfassend versicherbar, so Smart Power.



Die Smart Power GmbH hat mit dem Münchner Rückversicherer Munich re eine Kooperation geschlossen. Foto: Smart Power GmbH

Hintergrund dazu ist der Erfahrungsschatz, der in den letzten Jahren in der Arbeit mit Großspeichersystemen aufgebaut werden konnte. „Transparenz ist hier das Stichwort, um die Lebensdauer der Batteriespeicheranlage vorhersagbar und damit die Investitionen in große Projekte sicher zu machen“, heißt es von Seiten von Smart Power. Aus diesem Grund hat das Unternehmen aus Feldkirchen bereits vor einiger Zeit einen Kooperationsvertrag mit der Münchner Softwareschmiede TWAICE geschlossen. Im Rahmen der Zusammenarbeit hat Smart Power somit Zugriff auf eine TWAICE-Analyse-Software, die den aktuellen Zustand der Batterie kontinuierlich auswertet und so zuverlässige Aussagen über Performance und verbleibende Lebenszeit des gesamten Systems erlaubt. Dafür erhielt TWAICE Zugang auf detaillierte Daten der bereits im Feld betriebenen Speichersysteme der Smart Power GmbH. Durch die differenzierte Auswertung dieser Realdaten konnten die Projektpartner die Softwarelösung validieren und stetig weiter verbessern. Inzwischen wird darüber hinaus zu jedem im Betrieb befindlichen Batteriesystem ein digitaler Zwilling generiert, aus dem alle Lebensdauerdaten des jeweiligen Systems zu jedem Zeitpunkt zuverlässig abgelesen werden können.

Diese Datenauswertung und Verbesserung des Software-Algorithmus erlaubt somit nicht nur eine Optimierung der Betriebsstrategie für jedes einzelne Speicherprojekt, sondern auch eine präzise Vorhersage zur Batterielebenszeit – ein Aspekt, der für das Angebot der Munich re essentiell ist. Die Versicherungspolice der Rückversicherungsgesellschaft deckt daher die Reparatur und Wartung der Batteriespeicher ab und kann auch auf entgangene Umsätze bei einem Ausfall erweitert werden. Darüber hinaus ist der Kunde sogar gegen Insolvenz und Zahlungsausfall des Batterielieferanten abgesichert. „Bislang haben die einzelnen Komponenten marktübliche Garantiefrieten zwischen zwei und zehn Jahren“, so Uli Bürger, Prokurist und technischer Leiter bei der Smart Power GmbH. So hat auch bisher jeder Kunde die marktüblichen Garantieansprüche im Rahmen der Projekte. Wer aber bei einem Schaden Ansprüche gegenüber den Lieferanten durchsetzen will, müsste schon sehr genau wissen, wie der Speicher bislang genutzt wurde. „Mit der Munich re haben wir nun einen Partner gewonnen, der unser Produktportfolio ergänzt und dem Kunden einen nachhaltigen finanziellen Vorteil bringt“, erklären Ulrich Bürger und Dr. Stephan Rohr, Gründer von TWAICE unisono. (jr)

www.smart-power.net

www.twaice.com

www.munichre.com